

Antenne und Belüftung 1

Achtung: Ausdrücke auf korrekten Maßstab überprüfen.

Details zum Lukendeckel finden sich unter der gleichnamigen Zeichnung.

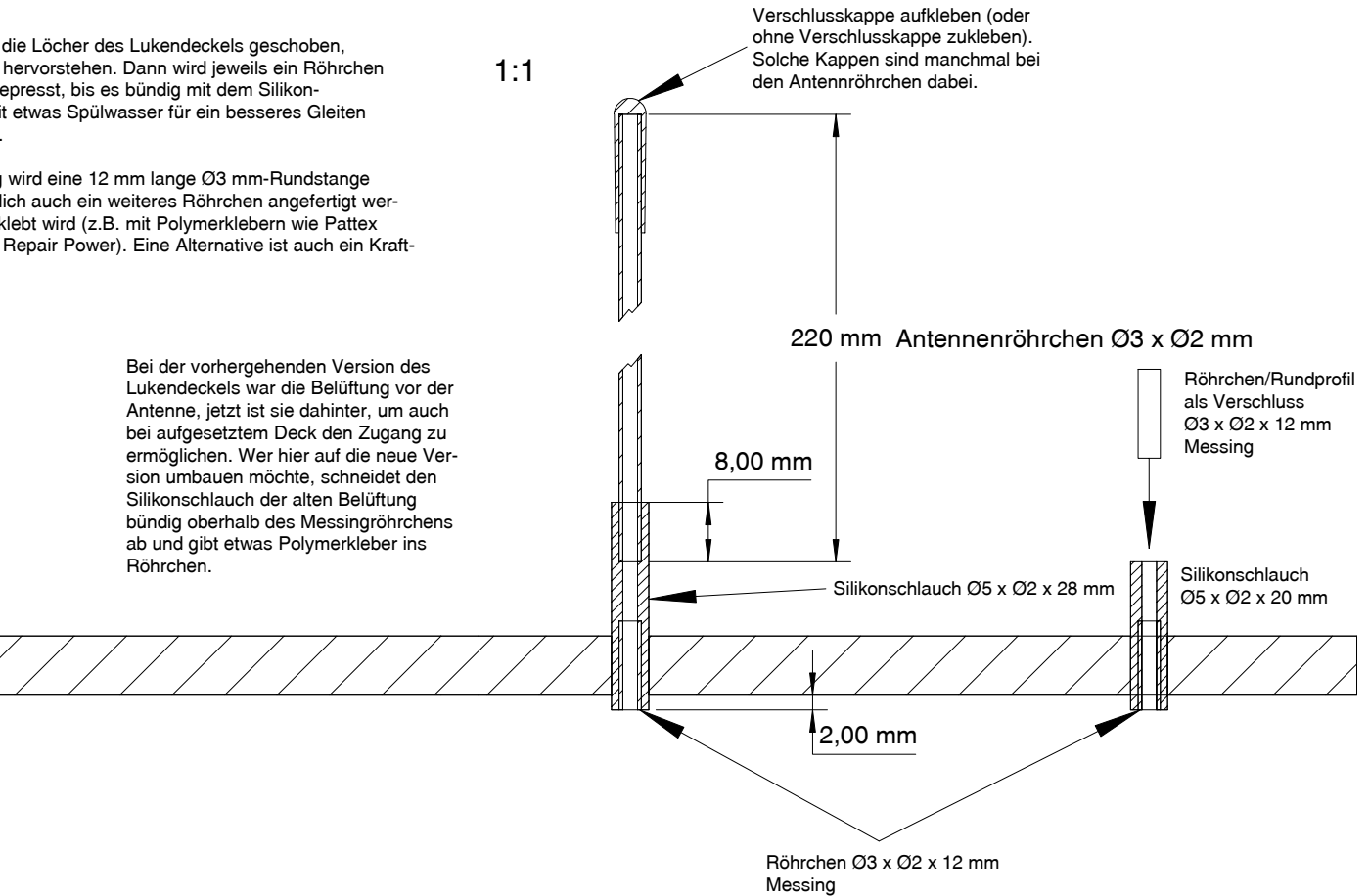
(Jesus:) Ich versichere euch:
Wer auf mein Wort hört und dem glaubt, der mich gesandt hat,
der hat das ewige Leben. Auf ihn kommt keine Verurteilung mehr zu;
er hat den Schritt vom Tod ins Leben getan.
Johannes 5,24 (Neue Genfer Übersetzung)

Belüftung:

Die Silikonschläuche werden in die Löcher des Lukendeckels geschoben, bis sie auf der Unterseite 2 mm hervorstehen. Dann wird jeweils ein Röhrchen von unten in den Schlauch eingepresst, bis es bündig mit dem Silikonschlauch steht. Notfalls kann mit etwas Spülwasser für ein besseres Gleiten des Röhrchens gesorgt werden.

Als Verschluss für die Belüftung wird eine 12 mm lange Ø3 mm-Rundstange verwendet. Optional kann natürlich auch ein weiteres Röhrchen angefertigt werden, dessen Loch einfach zugeklebt wird (z.B. mit Polymerklebern wie Pattex Repair Extreme oder UHU Max Repair Power). Eine Alternative ist auch ein Kraftstoffschlauchstöpsel.

Bei der vorhergehenden Version des Lukendeckels war die Belüftung vor der Antenne, jetzt ist sie dahinter, um auch bei aufgesetztem Deck den Zugang zu ermöglichen. Wer hier auf die neue Version umbauen möchte, schneidet den Silikonschlauch der alten Belüftung bündig oberhalb des Messingröhrchens ab und gibt etwas Polymerkleber ins Röhrchen.



* Details zur Verwendung der Belüftung finden sich auf der Zeichnung "Druckanzeige" und in der Baubeschreibung